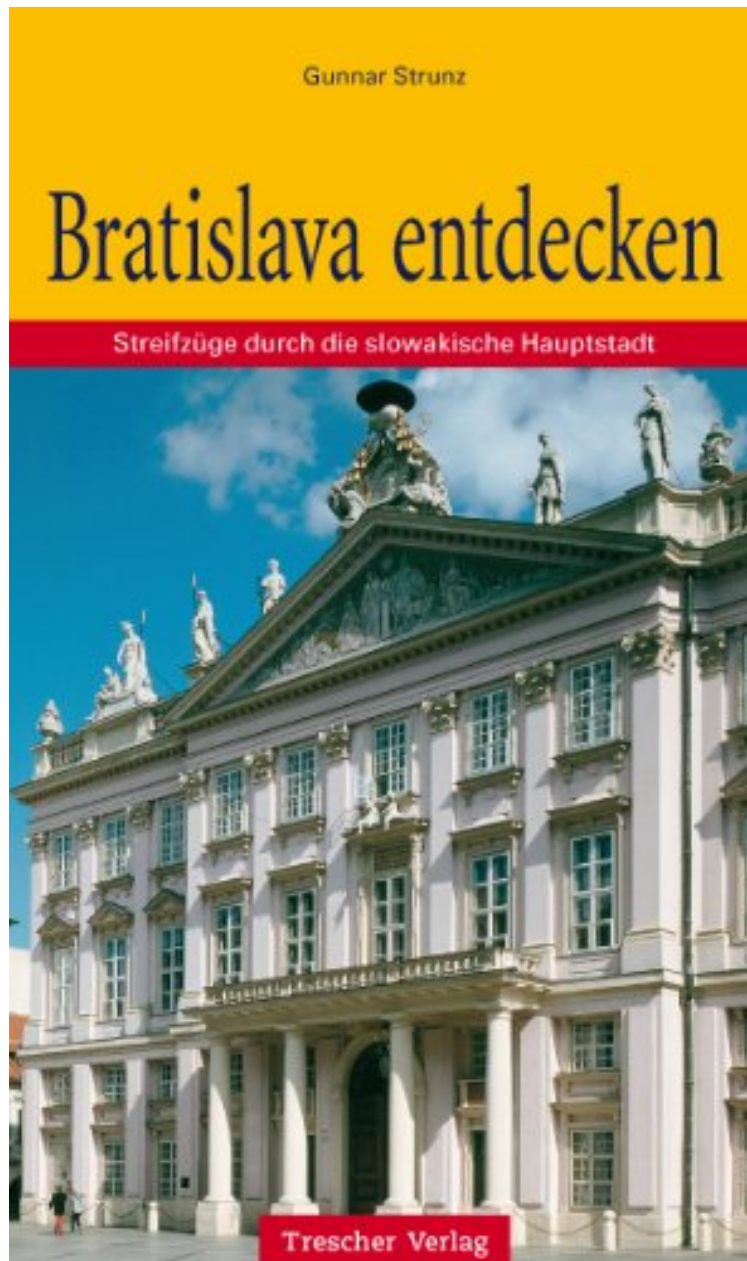


(Download) Bratislava: Rundgngne durch die slowakische Hauptstadt

## Bratislava: Rundgngne durch die slowakische Hauptstadt

Von Gunnar Strunz

*\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #1187128 in BcherVerffentlicht am: 2007-08-08Abmessungen: 7.48 x .75b x 4.92l, Einband: Broschiert288 Seiten | File size: 20.Mb

**Von Gunnar Strunz : Bratislava: Rundgngne durch die slowakische Hauptstadt** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Bratislava: Rundgngne durch die slowakische

Hauptstadt:

Produktbeschreibung 2007 Ill., Kt. Preburg; Fhrer; DDC-Notation 914.373104 [DDC22ger] kart. 21 cm, 350 gr. Berlin 283 S. [Varia/Modern ]

Kurzbeschreibung Bratislava entdecken Streifzge durch die slowakische Hauptstadt 1. Auflage 2007, 288 Seiten, 14.95 Euro, farbige Klappkarten, 32 Karten und Stadtplne, 192 teils vierfarbige Fotos, ISBN 978-3-89794-121-2

Jahrhundertlang wurde Bratislava von Ungarn, Slowaken und Deutschen geprgt. 250 Jahre lang wurden hier die ungarischen Knige gekrnt; seit 1993 ist Bratislava die Hauptstadt der Slowakei. Diese wechselvolle und glanzvolle Geschichte zeigt sich dem Besucher in der Fülle von Sehenswrdigkeiten. Das Zentrum wird unter anderem von zahlreichen prchtigen Barockpalais geprgt, die der Stadt ihr einzigartiges Flair verleihen. Dieser Reisefhrer stellt die Stadt und ihr Umland kenntnisreich vor, erlutert ihre spannende Geschichte und bietet viele reisepraktische Tips fr Kultur- und Aktivurlauber. Detaillierte Informationen und eine Voransicht dieses Reisefhrers finden Sie auf trescher-verlag.de

Prolog. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.

VORWORT Bratislava ist sicherlich auch 18 Jahre nach dem Fall des Eisernen Vorhangs die unbekannteste der groen Donaumetropolen geblieben. Sie steht nach wie vor im Schatten von Wien und Budapest, ihre Schnheiten sind auch weit weniger bekannt als etwa die des nur 320 Kilometer entfernten Prag. Die Grnde dafr liegen vor allem in der Geschichte. Im Jahr 1918 wurden, unter Ignorierung aller historischen und kulturellen Unterschiede, der bhmisch-mhrische und der slowakische Kulturraum zu dem synthetischen Staatsgebilde Tschechoslowakei vereint. Innerhalb dieses Staates wurde stets die bhmische Komponente betont, und Prag fungierte als Kapitale des Landes. Bratislava lag buchstblich am Rand der politischen Entwicklung, die Trennung Mitteleuropas nach 1945 verstrkte diese Entwicklung erheblich. Eine der schnsten und schnst- gelegenen Donaustdte geriet so nach und nach in Vergessenheit. Jahrhundertlang verschmolzen hier am Kreuzungspunkt bedeutender historischer Handelswege die Einflsse, die Kultur und die Sprache der Deutschen und sterreicher, der Slowaken und Ungarn. Bratislava, deutsch Preburg und ungarisch Pozson genannt, war mehrere Jahrhunderte lang ungarische Hauptstadt, Krnungsort der ungarischen Knige und durch die Zeiten hindurch immer ein wichtiges Handelszentrum. Nur war es nie die Hauptstadt eines eigenstndigen slowakischen Staates. Allein in den Jahren von 1939 bis 1945 gab es eine offiziell unabhngige Slowakei mit der Hauptstadt Bratislava, sie war aber lediglich ein Satellitenstaat des Deutschen Reiches. Bratislava liegt nur 60 Kilometer von Wien entfernt und wurde und wird daher oft als deren kleine Schwester bezeichnet. Das ist sachlich vllig unbegrndet und unverstndlich, denn diese Charakterisierung wird dem ganz besonderen Charakter der Stadt nicht gerecht. Die Stadt war fr die stlichen Vlker ein Tor nach Westeuropa und bildete fr jene aus dem Westen den Zugang ins Magyarische und Slawische, ja sogar in den Balkan hinein. Noch das heutige Gesicht der Stadt ist von diesen verschiedenen Einflssen bestimmt, vor allem das sorgsam restaurierte Zentrum kommt in Teilen einer Begegnung mit mehreren Jahrhunderten gleich, unter denen das Barock- und Rokokozeitalter besonders prsent ist. Diese Stadt, ihre Geschichte, ihre Bedeutung, ihre Brckenfunktion und auch ihre touristische Attraktivitt vorzustellen und wieder etwas strker in das Bewutsein zu rcken, ist Anliegen dieses Reisefhrers. Detaillierte Informationen und eine Voransicht dieses Reisefhrers finden Sie auf [www.trescher-verlag.de](http://www.trescher-verlag.de)